



Medienmitteilung

Zürich, 12. November 2020

Beschlüsse der Kommissionen

FIKO: 1,5 Millionen Franken aus dem Lotteriefonds für «Plattform Mäander» beantragt

Die Finanzkommission (FIKO) beantragt dem Kantonsrat einstimmig, der neu zu gründenden Stiftung «Plattform Mäander» als Anschubfinanzierung einen Beitrag von 1,5 Millionen Franken zulasten des Lotteriefonds zu bewilligen ([5638](#)). Die breit abgestützte Plattformorganisation hat sich ein selbstverständliches, gutes Zusammenleben von Menschen mit und ohne Demenz zum Ziel gesetzt. Demenz ist derzeit nicht heilbar und für die nächsten Jahre besteht keine Aussicht auf wirksame Behandlungsmethoden. Für den Kanton Zürich ist zu erwarten, dass bis 2040 die Anzahl Personen mit Demenzerkrankungen von heute rund 28'000 auf etwa 50'000 steigen wird. Die Gesellschaft als Ganzes ist noch nicht ausreichend auf diese absehbare Herausforderung vorbereitet. Die Stiftung will mit ihren Aktivitäten einen Beitrag zu einer Gesellschaft leisten, die auf allen Ebenen mit Demenz umgehen kann. Die Finanzierung soll hauptsächlich über Partnerbeiträge und Spenden erfolgen.

FIKO-Präsident: Tobias Langenegger (SP, Zürich), 079 274 09 50

KEVU: Anwohner- und landschaftsverträgliche Linienführung für den Brüttenertunnel

Die Kommission für Energie, Verkehr und Umwelt (KEVU) beantragt dem Kantonsrat einstimmig, das Postulat von Cristina Cortellini (GLP, Dietlikon) betreffend eine anwohner- und landschaftsverträgliche Linienführung für die SBB-Linie zum Brüttenertunnel im Glattal ([5657](#)) als erledigt abzuschreiben. Der Regierungsrat wurde mit dem Postulat aufgefordert, in einem Bericht darzulegen, dass und wie er sich für eine anwohner- und landschaftsverträgliche Linienführung mittels Tieflegung für die SBB-Linie zum Brüttenertunnel im Glattal einsetzt. Mit dem Projekt «Brüttenertunnel» ist das Postulatsanliegen erfüllt. Das Bundesamt für Verkehr hat im Juli 2020 die SBB mit der Erarbeitung des Bauprojekts beauftragt.

KEVU-Präsident: Alex Gantner (FDP, Maur), 079 400 23 43

Auf dem vorliegenden Bulletin sind alle publikationsreifen Beschlüsse festgehalten, die seit dem letzten Bulletin von Kommissionen gefasst und noch nicht kommuniziert wurden.